

Verzeichniß
der
Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

Ludewig-Universität

zu

Gießen

im

Sommerhalbjahre 1860

gehalten und am 16. April bestimmt und allgemein ihren Anfang nehmen werden.

(Die Immatriculation beginnt am 12. April.)

Gießen.

G. D. Brühl'sche Univ.-Buchdruckerei und lith. Anstalt.



Theologie.

- Hebräische Archäologie, fünfstündig von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Nobel.
Erklärung der Psalmen, fünfstündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.
Erklärung des Buches Job, fünfstündig von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Nobel.
Erklärung des Evangeliums Matthäi, mit Berücksichtigung der anderen Synoptiker, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
Erklärung des Evangeliums Johannis, fünfstündig von 10—11 Uhr, Privatdocent Licentiat Dr. Zöckler.
Erklärung des Briefes an die Römer, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
Erklärung der beiden Briefe an die Korinther, fünfstündig von 10—11 Uhr, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.
Biblische Theologie des Neuen Testaments, fünfstündig in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.
Kirchengeschichte, 1. Hälfte, von Christus bis auf Gregor VII., nach seiner Schrift: „Ordnung und Uebersicht der Materien der christlichen Kirchengeschichte, Gießen 1857“, neunstündig von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
Kirchengeschichte, 2. Hälfte, von Bonifacius VIII. bis auf die Gegenwart, täglich von 11—12½ Uhr, Privatdocent Licentiat Dr. Zöckler.
Dogmengeschichte, fünfstündig von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.
Ueber Schleiermachers Leben und Bedeutung für Theologie und Kirche, einstündig, unentgeltlich, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.
Evangelische Dogmatik, erster Theil, fünfstündig von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
Christliche Moral, fünfstündig, Dienstags und Mittwochs von 4—6 Uhr und Donnerstags von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
Katechetik, Montags von 5—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
Homiletik, Montags und Donnerstags von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.

Rechtswissenschaft.

- Theorie der rechtswissenschaftlichen Arbeit, zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Neag.
Institutionen des römischen Rechts, täglich mit Ausnahme von Mittwoch und Sonnabend von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Jhering.
Pandekten (mit Ausschluß des Erbrechts), nach dem Lehrbuche von Arndts, fünfmal wöchentlich von 7½—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.
Römisches Erbrecht, nach den Lehrbüchern von Puchta und Arndts, drei- bis viermal wöchentlich von 10—11 Uhr, Derselbe.
Dasselbe, wöchentlich fünf Stunden, außerordentl. Professor Dr. von Helmolt.

- Pandekten-Praktikum, Montag und Donnerstag von 5—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thering.
- Deutsche Staats- und Rechtsgeschichte, in fünf Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Thudichum.
- Geschichte des Adels, der Gerichte und Städte, so wie der kirchlichen Einrichtungen im Gau Wettereiba, in zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.
- Deutsches Privatrecht, mit Einschluß des Handels-, Wechsel- und Seerechts, täglich außer Sonnabends von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Wassererschleben.
- Gemeines deutsches Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, täglich außer Sonnabends von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Geschichte des deutschen Strafrechts bis zur peinlichen Gerichts-Ordnung Karls V., in drei Stunden wöchentlich, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Levita.
- Deutsches Strafrecht, in neun Stunden wöchentlich, Derselbe.
- Einleitung in die Strafgesetzgebung des Großherzogthums Hessen, in zwei Stunden wöchentlich, öffentlich, Derselbe.
- Geschichte des kanonischen Civilprocesses, in vier Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Reag.
- Gemeiner deutscher Civilproceß, in fünf Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. von Helmsolt.
- Derselbe, in sechs Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Reag.
- Das Armenrecht, zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.
- Gemeiner deutscher Criminalproceß, mit Vergleichung des französischen und des Großherzoglich Hessischen Strafverfahrens und mit Rücksicht auf die neueste Umgestaltung des deutschen Strafverfahrens im Allgemeinen, wegen der durch den Landtag bevorstehenden Unterbrechungen zunächst täglich von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, Kanzler und ordentl. Professor Dr. Birnbaum.

S e i l f u n d e .

- Encyclopädie und Methodologie der Medicin, dreimal wöchentlich, von 9—10 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
- Allgemeine Anatomie, die mikroskopischen und physikalischen Eigenschaften der thierischen Gewebe umfassend, Dienstags und Freitags von 2—3 Uhr, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Eckhard.
- Experimental-Physiologie, täglich von 7—8 und Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr, Derselbe.
- Die Uebungen im physiologischen Institute leitet, täglich von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr, Derselbe.
- Pathologische Histologie, zweimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Winther.
- Allgemeine Pathologie und Therapie, dreimal wöchentlich, Derselbe.
- Allgemeine Therapie, dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
- Pharmakognosie, viermal wöchentlich Morgens von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoebus.
- Arzneiverordnungslehre, mit praktischen Uebungen, Mittwoch und Samstag Morgens von 5 $\frac{3}{4}$ —7 Uhr, Derselbe.
- Zu einem öffentlichen Examinatorium und Repetitorium der pharmakologischen Chemie ist erbötig Derselbe.
- Receptirkunst, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Stammler.
- Specielle Pathologie und Therapie, sechsmal wöchentlich von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seitz.
- Specielle chirurgische Pathologie und Therapie, erster Theil, täglich 2 Stunden, ordentl. Professor Dr. Wernher.
- Operationslehre, mit Uebungen an Leichen, täglich eine Stunde, Derselbe.
- Geburts-hülfe, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.

- Psychiatrie, täglich Morgens von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.
Chemisch-physikalische Diagnostik der Unterleibskrankheiten, zweimal wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Mosler.
Frauenkrankheiten, dreimal wöchentlich, Derselbe.
Hautkrankheiten, dreimal wöchentlich, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Seig.
Geschichte der Medicin, dreimal wöchentlich von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
Gerichtliche Medicin, sechsmal wöchentlich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.
Medicinische Polizei, sechsmal wöchentl. von 7—8 Uhr, Derselbe.
Medicinische Klinik, täglich von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.
Chirurgische Klinik, täglich von 10 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Wernher.
Geburts-hülfliche Klinik nebst Repetitorium, täglich von 2—3 Uhr und bei Geburten, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.
Explorirübungen an Schwangeren, wöchentlich zweimal, in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.
Allgemeine Zoo-Pathologie, ordentl. Honorar-Professor Dr. Vix.
Zoo-Symptomatologie, Derselbe.
Zoo-Chirurgie, Derselbe.
Veterinärärztliche Klinik, Derselbe.

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinne.

- Logik, zweimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Schilling.
Psychologie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags, Abends von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.
Geschichte der alten Philosophie, in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.
Ueber die Philosophie der That, öffentlich, Samstags Morgens von 8—9 Uhr, Derselbe.
Geschichte der neueren Philosophie, dreimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Schilling.
Die deutsche Philosophie seit Kant nach ihren allgemeinen Resultaten betrachtet, zweimal wöchentlich, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Noack.
Psychologie des Völker- und Menschheitslebens (Philosophie der Geschichte), dreimal wöchentlich Morgens von 7—8 Uhr, Derselbe.
Ueber die Gegensätze der speculativen Theologie, eine Stunde, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Schilling.
Moral- und Religionsphilosophie, zwei Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Braubach.

Mathematik. Naturwissenschaften.

- Reine Mathematik, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Umpfenbach.
Feldmessenkunst, in Verbindung mit dem Einüben im Meßverfahren, an den drei ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, Derselbe.
Analytische Geometrie, an den drei letzten Wochentagen von 9—10 Uhr, Derselbe.
Analytische Mechanik, an den vier ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, Derselbe.
Die Lehre von den partialen Differentialien und die Variationenrechnung nebst Anwendung derselben auf Geometrie und Naturlehre, Freitags und Samstags von 10—11 Uhr, öffentlich, Derselbe.
Experimentalphysik, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.
Physicalisches Examinatorium, verbunden mit practischen Uebungen, Mittwochs Nachmittags 3 Uhr, Derselbe.

- Experimentalchemie, organischer Theil (organische Chemie), an den drei ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.
- Practisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, täglich von Vormittags 8 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr, Derselbe.
- Geschichte der Chemie, Mittwochs und Samstags von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Kopp.
- Pharmaceutische Chemie, Montags, Mittwochs und Freitags, Nachmittags von 5—6 Uhr und Samstags von 11—12 Uhr, Privatdocent Dr. Engelbach.
- Pharmakognosie, wöchentlich vier Stunden von 1 $\frac{1}{2}$ —2 $\frac{1}{2}$ Uhr, außerordentl. Professor Dr. Mettenheimer.
- Krystallographie, mit Uebungen im Bestimmen von Krystallen, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Kopp.
- Uebungen im krystallographischen Zeichnen, Samstags von 2—5 Uhr, öffentlich, Derselbe.
- Mineralogie, fünfstündig, Morgens von 6—7 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Kopp.
- Geologie, in fünf Stunden wöchentlich, ordentl. Professor Dr. von Klipstein.
- Allgemeine und specielle Naturgeschichte der Thiere, sechsstündig von 9—10 Uhr (der erste Theil, die Lehre vom Bau und Leben der Thiere im Allgemeinen, bildet ein selbständiges Ganze und kann für sich belegt werden), ordentl. Professor Dr. Leuckart.
- Entwicklungsgeschichte des menschlichen Körpers und seiner Organe mit Einschluß der Teratologie, vierstündig von 4—5 Uhr, Derselbe.
- Zoologisch-zootomisches Praktikum, Derselbe.
- Specielle Botanik, mit Uebungen im Bestimmen der Pflanzen und mit Excurtionen, Montags bis Freitags von 7—8 Uhr Morgens, ordentlicher Professor Dr. Hoffmann.
- Specielle Botanik mit Excurtionen und Uebungen im Bestimmen der Pflanzen, fünfmal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Hoffmann.
- Pharmaceutische Botanik mit Bestimmungsübungen und Excurtionen, fünf Stunden wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.
- Excurtionen, auf ~~botanisch~~ Pharmaceutische Botanik Bezug habend, Mittwochs Nachmittags 3 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Mettenheimer.

B a u w i s s e n s c h a f t e n .

- Architektonische Constructionslehre, sechsmal wöchentlich von 10—11 Uhr, ordentlicher Professor Dr. von Ritgen II.
- Architektonische Compositionslehre, sechsmal wöchentlich von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Geschichte der neueren bildenden Kunst, dreimal wöchentlich von 8—9 Uhr, Derselbe.
- Freihandzeichnen und Malen, täglich von 2—3 Uhr, Derselbe.
- Perspective, täglich von 3—4 Uhr, Derselbe.

S t a a t s - u n d C a m e r a l w i s s e n s c h a f t e n .

- Encyclopädie der politisch-ökonomischen Wissenschaften, zweimal wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Umpfenbach.
- Finanzwissenschaft, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.
- Volksirthschaftspflege, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Nationalökonomie, viermal wöchentlich, Privatdocent Dr. Umpfenbach.
- Forstschuß, an den drei ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentlicher Professor Dr. Meyer.
- Forststatik, an den drei letzten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, Derselbe.

Des praktischen Cursus in der gesammten Forstwissenschaft dritten Theil mit Excursionen, sechsstündig, Oberförster Dr. Meyer.

Forstbotanik, specieller Theil, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Rosmann.

Bodenkunde und Pflanzenbau, für Landwirth, vier Stunden, Privatdocent Dr. Birnbaum.

Bonitiren und Taxation, zweistündig, Derselbe.

Die von Liebig'sche Düngerlehre, einstündig, unentgeltlich, Derselbe.

Historische Wissenschaften.

Neuere Geschichte von Ende des fünfzehnten Jahrhunderts an, einstündig, ordentl. Professor Dr. Schäfer.

Geschichte der französischen Revolution, wöchentlich zweimal, Derselbe.

Culturgeschichte des Mittelalters, zwei- bis dreimal wöchentlich, öffentlich, Derselbe.

Philologie.

a) Altclassische.

Lateinische Syntax, inclus. Formenlehre vom sprachvergleichenden Standpunkte aus, sechsmal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Otto.

Lateinische Stylistik, mit praktischen Uebungen, dreimal wöchentlich, Derselbe.

Anleitung zur philologischen Kritik und Hermeneutik, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Vergleichende Grammatik der griechischen und lateinischen Sprache, fünfmal wöchentlich, Privatdocent Dr. Schwabe.

Erklärung ausgewählter Gedichte des Catullus, zweimal wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.

Erklärung von *Ovidii Ibis*, zweimal wöchentlich, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Otto.

Einleitung in die Gedichte Homers nebst Interpretation der Ilias vierstündig, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.

Theocrits Idyllen, zweistündig, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.

Sophokles Antigone, dreistündig, Derselbe.

Römische Staats-Altethümer, an den fünf ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.

Griechische Altethümer, fünfstündig, ~~öffentlich~~, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.

b) Orientalische.

Grammatik der hebräischen Sprache, mit Vergleichung der verwandten Dialekte, nebst schriftlichen Uebungen und Erklärung ausgewählter Abschnitte aus dem A. Testament, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Wullers.

Grammatik der syrischen Sprache, nebst Erklärung der Chrestomathia syriaca von Möbiger, dreistündig, Derselbe.

Grammatik der arabischen Sprache, nebst Erklärung der Fabeln von Loeman, dreistündig, Derselbe.

Erklärung des *Sitâharanam*, einer Episode aus dem Râmâyana nach Benfey's Chrestomathie, als Fortsetzung des Sanscritcursus, dreistündig, Derselbe.

c) Neuere.

Lord Byron's *Childe Harold*, zweistündig von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Adrian.

Geschichte der romanischen Sprachen, besonders der italienischen und französischen, viermal wöchentlich von 2—3 Uhr, Derselbe.

Französische Synonymik, einstündig, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Adrian.

Das Nibelungenlied, nach Lachmann's Ausgabe, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Weigand.

Geschichte der deutschen Sprache nebst den Grundzügen der deutschen Grammatik, insbesondere der Laut- und Flexionslehre, zweistündig, öffentlich, Derselbe.

Seminarium philologicum.

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags von 9—10 Uhr der Director des Seminars, ordentl. Professor Dr. Lange, und läßt Ovid's Fasten Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr interpretiren. Desgleichen Plutarch's Schrift de audiendis poetis Mittwochs und Sonnabends von 9—10 Uhr der außerordentl. Professor Dr. Otto, Collaborator des Seminars.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

Im der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Musikdirector Hofmann.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Röse.

Im Reiten: Stallmeister Gremy von Freudenstein.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Kunst-Museum wird den Studirenden Mittwochs und Samstags von 2—4, das Universitäts-Herbarium Montags von 3—4, die geologisch-paläontologische und die oryktognostische Sammlung, sowie das zoologische Museum Freitags von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die oryktognostische Unterrichts- und Krystall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.

